



Der Heusenstammer Kevin Wittig ist deutscher Meister am Boden und Sprung.

Foto: Eyßen

Wittig die Nummer eins

Deutscher Meister am Boden und Sprung

Offenbach (ey) ■ Bei den deutschen Meisterschaften der Turnerjugend in Buchholz bei Hamburg zeigte das Jungen-Quartett von Eintracht Frankfurt starke Leistungen, allen voran Kevin Wittig, der sich in den Gerätefinals der Altersklasse 15/16 am Boden und am Sprung den Deutschen Meistertitel sicherte. Joel Schmidt wurde Zweiter am Boden.

„Das war eine fantastische Leistung“, freute sich Eintracht-Trainer Julian Olariu, der zu Jahresbeginn von der TSV Heusenstamm zur Eintracht gewechselt war. Auch die vier Eintracht-Starter bei den Deutschen Meisterschaften - neben Wittig und Schmidt waren auch noch Marvin Keller und Dominic Sartorio in Buchholz mit dabei - wechselten zu Jahresbeginn von Heusenstamm nach Frankfurt. „Die ganz große Überraschung waren die Meistertitel nicht“, ließ Julian Olariu durchblicken, dass er Wittig zumindest Medaillengewinne zugetraut hatte. Am Boden reichten seinem

Sieg. Der Zweitplatzierte Vinzenz Haug (KTV Straubenhart) kam auf 13,50 Punkte. Am Sprung siegte Wittig (14,075 Punkte) ebenfalls vor Haug (13,35). Auch am Barren erreichte Kevin Wittig das Gerätefinale der besten acht Turner. Hier wurde er Sechster. Im Mehrkampf wurde Kevin Wittig mit 120,60 Punkten Siebter. Hier zeigte der Heusenstammer Schwächen am Seitpferd und an den Ringen, sonst hätte es auch hier wohl zu einer Medaille gereicht. Der Sieg ging an Dennis Janetzke (128,50 Punkte) vom KTV Straubenhart.

Hinter Daniel Weinert vom Kieler MTV (14,15 Punkte) kam Joel Schmidt in der Altersklasse 17/18 im Gerätefinale Boden mit 13,65 Punkten auf den zweiten Platz. Schmidt belegte zudem im Gerätefinale Sprung den achten Platz und im Mehrkampf der AK 17/18 Rang 23.

Dominic Sartorio wurde hier 18. Im Gerätefinale Sprung kam Sartorio auf Rang sieben. Marvin Keller wurde in der AK 11/12 im Mehrkampf 20.